



Neues aus der Clusterforschung

www.edacentrum.de/clusterforschung

Aufruf zum vierten EDA-Clusterforschungsprojekt gestartet

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung führt gemeinsam mit dem edacentrum und führenden Unternehmen der deutschen Mikroelektronik-Industrie mit der EDA-Clusterforschung eine neue Forschungsinitiative in Deutschland fort. Durch Clusterforschungsprojekte soll die für die Chipentwicklung notwendige Entwurfsautomatisierung (Electronic Design Automation, EDA) grundlegend verbessert werden. Es werden dabei Methoden erforscht, um den Entwurf von neuen EDA-Werkzeugen anzustoßen, die in 5-10 Jahren zum industriellen Einsatz kommen können.

Die Forschungsinitiative zielt insbesondere darauf ab, solche EDA-Bereiche zu stärken, die in Deutschland von herausragender Bedeutung sind. Sie konzentriert sich auf die Unterstützung von Institutionen in Deutschland, die sich mit Forschung und Entwicklung von EDA-Software und der dazugehörigen Methodik befassen. Clusterforschungsprojekte werden so zu einem Schlüsselinstrument, um in Zukunft die Produktivität der Schaltungsentwicklung zu erhöhen.

**Kont@kt
(EDA-Clusterforschung):**
Dr. Volker Schöber
fon: (05 11) 7 62 - 1 96 88
schoeber@edacentrum.de

Der Aufruf zu einem Clusterforschungsprojekt wird vom edacentrum in Zusammenarbeit mit der Kooperationsgemeinschaft Rechnergestützter Schaltungs- und Systementwurf (RSS) der GI, GMM und ITG erstellt.

Motivation zum Projektthema „Entwurf robuster nanoelektronischer Systeme“

Aktuelle Forschungs- und Entwicklungsarbeiten fokussieren im Wesentlichen auf fertigungsbedingte Prozessvariabilitäten als Ausgangspunkt für die Optimierung der Robustheit und Zuverlässigkeit von Halbleiterschaltungen. Sie basieren auf dem klassischen Ansatz der Perfektion ohne den zwingenden Bedarf für Fehlertoleranzmaßnahmen im Betrieb. Es zeigt sich aber schon jetzt, dass eine ausschließliche Betrachtung der Pro-

Newsletter edacentrum Probeauszug
Bestellen Sie sich den kompletten Artikel
über newsletter@edacentrum.de

edacentrum, Hannover, Dezember 2007

2 Neues aus dem edacentrum

☀ Einreichungstermine für neue Projekte

www.edacentrum.de/projekttermine

Die Termine für die Einreichung zur Steuerungsgremiumssitzung am 10. März 2008 in München sind:

- » Anmeldung einer Einreichung bis: 25.01.2008
- » Abgabe der ersten Version bis: 08.02.2008
- » Abgabe der letzten Version bis: 22.02.2008

Bitte berücksichtigen Sie bei der Einreichung nicht nur die Einreichungstermine, sondern unbedingt auch die Vorgaben bzgl. des Umfangs. Projektskizzen dürfen maximal einen Umfang von 16 Seiten, Vorhabenbeschreibungen einen Umfang von 50 Seiten haben. Bei beiden Angaben sind Titelseite, Inhaltsverzeichnis und Anhang nicht mit einberechnet. (ch)

Kont@kt: Dr. Cordula Hansen, fon: (07 11) 2 80 79 56,
hansen@edacentrum.de

☀ Mitgliederversammlung 2007

<https://secure.edacentrum.de/mitglieder/>

Die Mitgliederversammlung des edacentrum e. V. 2007 fand im Vorfeld des edaForum07 am Mittwoch, den

5. Dezember 2007 in München statt. Der Vorstand des edacentrum e. V. und die Geschäftsführung der edacentrum GmbH haben über das vergangene Jahr und die aktuelle Entwicklung berichtet und dabei auch einen Ausblick auf die zu erwartenden Änderungen bei neuen EDA-Projekten gegeben. Das Protokoll der Versammlung wird auf den mitgliederinternen Internetseiten des edacentrum (s. o.) zum Download bereit gestellt.

Kont@kt: Dr. Jürgen Haase, fon: (05 11) 7 62 - 1 96 98,
haase@edacentrum.de

☀ Personalwechsel im Steuerungsgremium

https://secure.edacentrum.de/portrait/ar_sg.html

Im Steuerungsgremium des edacentrum e. V. hat es zum 9. Oktober 2007 einen Wechsel gegeben. Dr. Jürgen Alt wird sich bei der Infineon Technologies AG neuen Herausforderungen stellen und hat sich deshalb aus dem Gremium zurückgezogen. Dr. Peter van Staa, der Sprecher des Steuerungsgremiums, hat im Rahmen der Aufsichtsratssitzung am 9. Oktober 2007 die Verdienste von Herrn Dr. Alt während seiner mehr als dreijährigen Mitarbeit im Steuerungsgremium des edacentrum als Vertreter von Infineon ausführlich

unter
[www.edacentrum.de/
newsletter/](http://www.edacentrum.de/newsletter/)
finden Sie im Internet
weitere Informationen.